

Wir bewegen was!



Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. · Kaiser-Wilhelm-Ring 50 · 50672 Köln

Arbeiter-Samariter-Jugend NRW
c/o Arbeiter-Samariter-Bund NRW
Kaiser-Wilhelm-Ring 50
50672 Köln

ASJ NRW

c/o ASB NRW e.V.

Kaiser-Wilhelm-Ring 50
50672 Köln

Telefon: +49 221 949707-0
Telefax: +49 221 949707-19
Internet: www.asb-nrw.de
E-Mail: kontakt@asb-nrw.de

Ansprechpartner: **Patricia Sanchez**
Durchwahl: +49 221 949707-25
E-Mail: sanchez@asb-nrw.de

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten für die Bildungsfahrt nach Heidelberg zum Thema „Nachhaltigkeit“ der ASJ NRW

Hiermit gestatten wir unserem/er Sohn /Tochter _____ die Teilnahme an der Bildungsfahrt 2024 nach Heidelberg.

Sie findet vom 14.-18. Oktober in Heideberg statt.

Während dieses Zeitraumes wird unser/e Sohn/Tochter der Aufsicht des Gruppenleitungsteams unterstellt. Den Anweisungen der Aufsichtspersonen ist Folge zu leisten. Bei einem Verstoß gegen die Anweisungen oder gegen die Hausordnung ist unser/e Sohn/Tochter für die Folgen selbst verantwortlich.

1. Wir geben unserem/r Sohn /Tochter das Einverständnis, dass er/sie sich nach erfolgter Abmeldung beim Gruppenleitungsteam – ohne Aufsicht durch das Gruppenleitungsteam, gemeinsam mit anderen Teilnehmer/innen für einige Stunden ohne Aufsicht von der Gruppe entfernen darf.

Entfernt sich unser/e Sohn/Tochter ohne Wissen des Gruppenleiters von der Gemeinschaft, so erlischt die Aufsichtspflicht, bis diese wieder möglich ist. Die Aufsichtspflicht erlischt ebenfalls, wenn unser/e Sohn/Tochter einer Anordnung des Gruppenleitungsteams zuwider handelt.

Bei Fragen oder Bedenken kontaktieren Sie uns bitte, um die Möglichkeiten und Grenzen der Teilnahme Ihres Kindes abzusprechen. (Kontakt siehe unten)

2. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir keine lückenlose Betreuung und Kontrolle Ihres Kindes gewährleisten können. In der Freizeit ist keine Aufsichtspflicht gewährleistet. Die eigene Gestaltung der Freizeit stellt erhöhte Anforderungen an seine/ihre Selbständigkeit und sein/ihr Verantwortungsbewusstsein.
Bitte prüfen Sie, ob Sie Ihrem/r Sohn/Tochter diese Eigenverantwortung und Selbständigkeit zutrauen. Falls Sie Ihrem/r Sohn/Tochter dies nicht zutrauen oder sonstige Bedenken haben, treten Sie bitte mit mir in Kontakt, sodass wir eine geeignete Lösung finden können:

Tel. 0221-94970725, sanchez@asb-nrw.de



Die Rückkehr in die Unterkunft muss bis spätestens 24:00 Uhr (Ausgangsfrist für Minderjährige ab 16, unter 16jährige kehren bis um 22:00 Uhr zurück) erfolgen.

3. Wir bitten Sie ihrem/r Sohn/Tochter die entsprechende Chipkarte zur bestehenden Krankenversicherung mitzugeben.

Krankenkasse:

Ist ein Tetanusschutz vorhanden? () ja () nein

Empfehlenswert ist die Mitnahme einer Kopie des Impfausweises.

Besondere Hinweise (Bsp. Medikamente die eingenommen werden müssen, Allergien und Unverträglichkeiten).

.....

.....

Im Notfall erreichbar: Handy:

Festnetz /Dienstnummer:

4. Bei Krankheit oder Verstößen, die zum Abbruch der Teilnahme führen, verpflichten Sie sich ihre/n Sohn/Tochter abzuholen oder abholen zu lassen und tragen hierfür auch selbst die Kosten.
5. Sie bestätigen durch Ihre Unterschriften, dass Sie mit der Teilnahme ihres Kindes an der Bildungsveranstaltung einverstanden sind und von ihrem Kind aufgenommene Fotos durch die ASJ NRW bzw. den ASB NRW veröffentlicht werden dürfen.

Bitte schicken Sie die Einverständniserklärung bis zum 15.09.23 per Post an die ASJ NRW c/o ASB NRW, Kaiser-Wilhelm-Ring 50, 50672 Köln oder per Mail an sanchez@asb-nrw.de

Beachten Sie, dass eine Teilnahme Ihrer Tochter/Ihres Sohnes an der genannten Veranstaltung nicht möglich ist, solange Ihre Einverständniserklärung nicht vorliegt.

Alle Angaben sind freiwillig und werden von der ASJ NRW vertraulich behandelt.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten*

* beider, falls vorhanden. Wir verlassen uns hierbei auf die Richtigkeit Ihrer Angaben und weisen darauf hin, dass unsere Aufsichtspflicht bei fälschlichen Angaben erlischt.

Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. · Kaiser-Wilhelm-Ring 50 · 50672 Köln

Arbeiter-Samariter-Jugend NRW
c/o Arbeiter-Samariter-Bund NRW
Kaiser-Wilhelm-Ring 50
50672 Köln

NRW

Kaiser-Wilhelm-Ring 50
50672 Köln

Telefon: +49 221 949707-0
Telefax: +49 221 949707-19
Internet: www.asb-nrw.de
E-Mail: kontakt@asb-nrw.de

Einverständniserklärung für Foto-, Film- und/oder Audioaufnahmen

Name: Anschritt: Telefon: (Nachstehend einheitlich bezeichnet als abgebildete Person)
Name, Vorname (meines/ unseres) Kindes: (Nachstehend einheitlich bezeichnet als abgebildete Person)

Während der Veranstaltung <i>Bildungsfahrt</i> nach Heidelberg 14.-18.10.2024 werden in <i>Heidelberg</i> Foto- bzw. Videoaufnahmen angefertigt.
--

Ich willige ein, dass: Fotoaufnahmen Filmaufnahmen Tonaufnahmen von mir bzw. meinem/ unserem Kind angefertigt werden. Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass der ASB NRW e.V. und/oder die zu ihm gehörende Jugendorganisation ASJ NRW die oben bezeichneten Foto- bzw. Videoaufnahmen unentgeltlich entsprechend den folgenden Bestimmungen nutzen darf. Bei Aufnahmen von Minderjährigen: Hiermit erklären wir als personensorgeberechtigte Eltern, dass der ASB NRW e.V. die oben bezeichneten Fotoaufnahmen unseres Kindes („abgebildete Person“) unentgeltlich entsprechend den folgenden Bestimmungen nutzen darf.

1. Nutzungszwecke

Die Foto- bzw. Videoaufnahmen dürfen durch den ASB NRW e.V. in veränderter oder unveränderter Form zu redaktionellen und kommerziellen Zwecken (z.B. zur Bebilderung von Print- und Digitalmedien oder zu Werbezwecken) genutzt werden.

2. Nutzungsarten und Reichweite der Einwilligung

- 2.1. Die Nutzung der Foto- bzw. Videoaufnahmen durch den ASB NRW e.V. und/oder die zu ihm gehörende Jugendorganisation ASJ NRW umfasst die Verwendung in Printmedien und in anderer körperlicher Form (z. B. in Magazinen, Flyern, Broschüren, Plakaten, Aufstellern) sowie die Verwendung in digitaler Form (z. B. als Grafikdateien), im Bild- oder Bewegtbildformat, im Online und im Offline-Bereich sowie in sozialen Medien und im Intranet. Die Nutzung umfasst die Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Ausstellung, Vorführung, Sendung, öffentliche Zugänglichmachung, öffentliche Wiedergabe durch Bild-/Ton-/Datenträger, Versendung und Speicherung in Datenbanken, als auch weitere Nutzungsarten, die für die Wahrnehmung der vorgenannten Nutzungszwecke erforderlich sind.
- 2.2. Eine Weitergabe der Nutzungsberechtigung an Dritte ist erlaubt, sofern die Nutzung durch Dritte im Auftrag des ASB NRW e.V. und im Rahmen dieser Vereinbarung erfolgt.
- 2.3. Die Foto- bzw. Videoaufnahmen dürfen unter Wahrung des Persönlichkeitsrechts der abgebildeten Person bearbeitet oder umgestaltet werden (z. B. Montage, Kombination mit Bildern, Texten oder Grafiken, fototechnische Verfremdung etc.).
- 2.4. Mit der Nennung meines Namens (bzw. dem meines Kindes) bin ich einverstanden ()
- 2.5. Sofern Umfang oder Art der Nutzung eingeschränkt werden sollen, sind die Einschränkungen nachfolgend anzugeben:

3. Besondere Kategorien personenbezogener Daten

Aus den Foto- bzw. Videoaufnahmen können sich Hinweise auf die ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit der abgebildeten Person ergeben (z. B. aufgrund der Hautfarbe oder Kopfbedeckung, des Tragens einer Brille oder der Verwendung eines Rollstuhls). Dies ist der abgebildeten Person bzw. den Personensorgeberechtigten bewusst und es wird von der Einwilligung umfasst.

4. Freiwilligkeit

- 4.1. Der ASB NRW e.V. weist darauf hin, dass die Erklärung der Einwilligung freiwillig ist und deren Versagung keine Nachteile für die abgebildete Person haben wird.
- 4.2. Ferner weist der ASB NRW e.V. darauf hin, dass veröffentlichte Foto- oder Videoaufnahmen online weltweit verbreitet sowie der abgebildeten Person zugeordnet werden können (z. B. in sog. Personensuchmaschinen, wobei u. U. Persönlichkeitsprofile erstellt werden können) und deren vollständige Löschung aus dem Internet nicht gewährleistet werden kann.

5. Widerruf

- 5.1. Der abgebildeten Person stehen die gesetzlichen Widerrufs- und Widerspruchsrechte zu.
- 5.2. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Datum und Unterschrift

(bei Minderjährigen Unterschrift der Personensorgeberechtigten)

Der **Verhaltenskodex der ASJ NRW** ist ein Konzept, welches zur Sicherstellung eines **diskriminierungssensiblen Raumes** auf allen ASJ NRW Veranstaltungen entwickelt wurde.



- Laut des Leitbilds der ASJ NRW, steht unser Jugendverband für Gemeinschaft, Solidarität, Akzeptanz, Füreinander da sein und sorgt für ein wertschätzendes Miteinander
- Es soll ein **diskriminierungssensibler Raum** sichergestellt werden, damit sich alle wohlfühlen können
- Die ASJ NRW duldet keinerlei Diskriminierung: ALLE sind willkommen
Hiermit ist jegliche Form von Diskriminierung gemeint: Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Aussehen, Religion, vermeintlicher Kultur oder Herkunft (Rassismus, Antisemitismus, Gadjé-Rassismus¹, Anti-muslimischer Rassismus, Anti-Schwarzer Rassismus, Anti-Asiatischer Rassismus, usw.), psychischer oder körperlicher Behinderung (Ableismus), Geschlecht (Sexismus), Geschlechtlicher Identität (Trans* und Inter*feindlichkeit) oder sexueller Orientierung (Homo- und Bifeindlichkeit), Alter (Adultismus, Ageismus), sozialer Herkunft (Klassismus), Körperformen (Body Shaming), usw.
- Es wird sichergestellt, dass auf grenzüberschreitende und diskriminierende Handlungen bzw. Äußerungen und Vorfälle **sofort reagiert** wird und **Konsequenzen folgen**
- Mögliche Konsequenzen sind: das Eingreifen von befähigten Personen, Verantwortliche werden informiert, Erziehungsberechtigte werden in Kenntnis gesetzt, Ausschluss von der Veranstaltung
- Mit weiteren Präventionskonzepten der ASJ NRW, soll ein diskriminierungssensibler Raum sichergestellt werden (#starkmachen: Prävention sexualisierter Gewalt)
- Am Anfang jeder ASJ-Veranstaltung werden bestimmte Ansprechpersonen genannt, an die man sich während der ganzen Veranstaltungen wenden kann. Wie man dies tun kann, wird auf unserer ausführlicheren Version des Verhaltenskodex festgehalten, der vor Ort zur Verfügung steht.
- Sollten externe Anbieter*innen die Einhaltung dieses Verhaltenskodex nicht gewährleisten können, behält sich die ASJ NRW vor, diese Dienstleistung nicht zu beziehen

Stand: März 2024

¹ Gadjé-Rassismus (oder Antiromaismus) bezeichnet die Diskriminierung, Ausgrenzung und Gewalt gegenüber Sinti*zze und Rom*nja. Der Begriff Gadjé bezeichnet alle nicht-Rom*nja.